ROWI

[Gas-Heizgebläse]
31 kW Edelstahl

D Bedienungsanleitung

CE 0694

Artikel-Nummer: **1 03 02 0006**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause ROWI entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihres Gas-Heizgebläses erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit. Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrem neuen Gas-Heizgebläse wünscht Ihnen

Ihre ROWI GmbH

Symbolerklärung

Achtung Gefahr!
Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.

Wichtiger Hinweis!
Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die für einen einwandfreien Betrieb dieses Gerätes unbedingt zu beachten sind. Nur so können etwaige Funktionsstörungen vermieden werden.

Wichtige Information!
Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.

Inhaltsverzeichnis

1.	**Allgemeines**	**4**
1.1	Konformitätserklärung	4
1.2	Typenschild und Kurzanweisung	5
2.	**Produktbeschreibung**	**5**
2.1	Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.2	Produktsicherheit	6
2.3	Technische Daten	6
2.4	Angaben zum Verbrauch	7
2.5	Logistische Daten	7
2.6	Untersagte Anwendungsbereiche	7
2.7	Sicherheitsinformationen	7
2.7.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
2.7.2	Spezifische Sicherheitshinweise	8
2.7.3	Verhaltensregeln bei Gasgeruch	9
3.	**Vorbereitung des Produktes für den Betrieb**	**10**
3.1	Auspacken des Lieferumfangs	10
3.2	Aufbewahren der Originalverpackung	10
3.3	Vorbereitende Maßnahmen	10
3.3.1	Aufstellen des Gerätes	11
3.3.2	Montage und Installation	11
3.3.3	Prüfung der Dichtheit	12
4.	**Betriebsanleitung**	**13**
4.1	Inbetriebnahme	13
4.2	Bedienung	14
4.2.1	Regulierung der Heizleistung	14
4.2.2	Betrieb als Ventilator	14
4.3	Ausschalten des Gerätes	14
4.4	Austausch der Gasflasche	14
4.5	Lagerung	15
4.6	Wiederverpacken für private Transportzwecke	15
5.	**Reinigung und Instandhaltung durch den Benutzer**	**15**
5.1	Sicherheitsmaßnahmen	15
5.2	Reinigung	15
5.3	Instandhaltung	16
5.4	Fehlersuche und Reparatur	16
6.	**Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen**	**17**
6.1	Sicherheitsmaßnahmen	17
6.2	Reinigung	18
6.3	Instandhaltung	18
6.4	Fehlersuche und Reparatur	18
6.5	Schaltplan	19
7.	**Gewährleistung**	**19**
7.1	Umfang	19
7.2	Abwicklung	20
7.3	Online-Registrierung	21
8.	**Entsorgung**	**22**
9.	**Ersatz- und Ausstattungsteile**	**23**

1. Allgemeines

Dieses extrem leistungsstarke Gas-Heizgebläse von ROWI ist für verschiedene Aufgaben an unterschiedlichen Einsatzorten geeignet. Aufgrund seiner kompakten Bauweise ist es äußerst robust, leicht zu transportieren und bedienerfreundlich. Die Gasflasche ist mit nur wenigen, einfachen Handgriffen anzuschließen und schon kann das Gerät gestartet werden.

1.1 Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,

ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Augartenstraße 3, 76698 Ubstadt-Weiher

dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Gerätes:	Gas-Heizgebläse 31 kW Edelstahl
Artikel-Nummer:	1 03 02 0006
Anwendungsbereich:	EG-Gasgeräterichtlinie (90/396/EWG)
Prüfungsgrundlagen:	EU/90/396/EWG (29.06.1990) DIN EN 1596 (01.01.2005)
Ort:	Ubstadt-Weiher
Datum/Herstellerunterschrift:	10.07.2006
Angaben zum Unterzeichner:	Klaus Wieser, Geschäftsführer

1.2 Typenschild und Kurzanweisung

Das Typenschild des Gas-Heizgebläses mit allen relevanten technischen Daten ist auf dem schwarzen Sockel angebracht. Eine Kurzanweisung mit den wichtigsten Hinweisen und Arbeitsschritten finden Sie oberhalb des Ein-/Ausschalters direkt auf dem Gerät.

ROWI

ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Augartenstraße 3
D-76698 Ubstadt-Weiher
Service-Hotline +49 (0) 7253 9460-40
Service-Fax +49 (0) 7253 9460-640
service@rowi-gmbh.de

[Gas-Heizgebläse]
31 kW Edelstahl

Heizleistung (Hi)	12,42 – 31,18 kW	Gasart	Butan/Propan
Heizleistung (Hs)	14,97 – 38,60 kW	Gerätekategorie	$I_{3B/P}$
Luftdurchsatz	750 m³/h	Bestimmungsland	DE, AT
Luftausblastemperatur	55 °C	P.I.N.	CE0694BL2704
Netzanschluss	230 V~50 Hz	Serien-Nummer	
Stromstärke	0,7 A		
Max. Leistungsaufnahme	90 Watt		
Schutzart	IPX4D		
Gasdruck	1,5 bar		
Gasverbrauch (Hi)	0,98 – 2,46 kg/h		
Gasverbrauch (Hs)	1,09 – 2,81 kg/h		

Art.-Nr. 1 03 02 0006

CE 0694/06 4 012294 200062

Abb. 1: Typenschild

2. Produktbeschreibung

2.1 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gas-Heizgebläse 31 kW Edelstahl von ROWI ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Dieses Heizgebläse ist ein gasbetriebener Warmlufterzeuger ohne Wärmetauscher. Ideal zum Heizen, Bautrocknen und Enteisen findet dieses Gas-Heizgebläse zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten im Handwerk, in der Landwirtschaft, in Werkstätten und Lagerhallen sowie in der Freizeit. Mit einem stufenlos verstellbaren Gasregler bestimmen Sie den Gasdurchfluss und damit auch die gewünschte Heizleistung. Im Sommer kann dieses Gerät auch als Ventilator eingesetzt werden. Verwenden Sie das Gas-Heizgebläse nur in gut belüfteten Räumen mit einer Mindestgröße von 100 m³, die sich oberhalb des Erdniveaus befinden, oder im Freien. Das Gas-Heizgebläse 31 kW Edelstahl ist nicht für den Hausgebrauch bestimmt und ausschließlich für den Gebrauch in Deutschland und Österreich zugelassen.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

2.2 Produktsicherheit

Um bereits im Vorfeld mögliche Gefahren so weit wie möglich auszuschließen, wurden vom Hersteller folgende Sicherheitsinstallationen vorgenommen:

Thermoelement
Ein Thermoelement verhindert ungewolltes Ausströmen von unverbranntem Gas. Solange die Gasflamme das Thermoelement erhitzt, ist der Gasdurchlass offen. Sobald die Gasflamme erlischt, wird der Gasfluss unterbrochen.

Thermoschalter
Der Thermoschalter verhindert eine Überhitzung des Gerätes. Bei Überschreiten der maximal zulässigen Temperatur wird automatisch der Gasdurchfluss unterbrochen, so dass die Wächterflamme erlischt und der Brenner seine Arbeit einstellt.

Das Gerät schaltet dabei nicht komplett ab. Das Gebläse arbeitet weiter und muss bei Bedarf manuell abgestellt werden.

2.3 Technische Daten

Heizleistung (Hi)	12,42 – 31,18 kW
Heizleistung (Hs)	14,97 – 38,60 kW
Heizstufen	stufenlos regelbar
Luftdurchsatz	750 m^3/h
Luftausblastemperatur	55 °C
Netzanschluss	230 V~50 Hz
Stromstärke	0,7 A
Max. Leistungsaufnahme	90 Watt
Schutzart	IPX4D
Zündung	piezo-elektrisch
Gasdruck	1,5 bar
Gasverbrauch (Hs)	1,09 – 2,81 kg/h
Gasart	Butan/Propan
Gerätekategorie	$I_{3B/P}$
Bestimmungsland	Deutschland, Österreich

Tab. 1: Technische Daten

2.4 Angaben zum Verbrauch

Dieses Gas-Heizgebläse wird mit umweltfreundlichem Butan/Propan-Gas betrieben. Verwenden Sie handelsübliche Gasflaschen. Zur Vermeidung von Funktionsstörungen empfehlen wir bei Temperaturen unter 0 °C die Verwendung von Propangas. Je nach Umgebungsbedingung und gewünschter Temperatur können die Verbrauchswerte leicht variieren.

2.5 Logistische Daten

	Produkt	Verpackung (inkl. Produkt)
Maße (H x B x T)	38,0 cm x 50,5 cm x 29,0 cm	43,5 cm x 59,5 cm x 30,0 cm
Gewicht	9,6 kg	11,1 kg

Tab. 2: Logistische Daten

2.6 Untersagte Anwendungsbereiche

Das Gas-Heizgebläse 31 kW Edelstahl darf **NICHT** in Betrieb genommen werden:

- ▶ in Wohnräumen
- ▶ in Erdgeschossen und Räumen, die unterhalb des Erdniveaus liegen
- ▶ in nicht ausreichend belüfteten Räumen
- ▶ in Freizeitfahrzeugen (z. B. Wohnwagen, Wohnmobil) und Booten
- ▶ in Räumen, in denen sich bereits eine Flüssiggasflasche befindet
- ▶ in Räumen mit weniger als 100 m^3 Raumvolumen

2.7 Sicherheitsinformationen

2.7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.

Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Produktes untersagt. Sichern Sie das Produkt gegen Fremdbenutzung.

Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.

Für sicheren Stand sorgen. Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine feste und sichere Standfläche.

Kontakt mit heißen Teilen vermeiden. Berühren Sie keine heißen Teile am Gerät. Beachten Sie, dass verschiedene Komponenten Wärme speichern können und so auch nach Gebrauch des Gerätes noch zu Verbrennungen führen können.

Tragegriff verwenden. Heben Sie das Gerät unbedingt an dem dafür vorgesehenen Tragegriff hoch.

Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Produkt vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Keine spitzen Gegenstände verwenden. Führen Sie niemals spitze und/oder metallische Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.

Nicht zweckentfremden. Verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.

Regelmäßig prüfen. Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.

Ausschließlich Originalzubehörteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.

Nicht im Ex-Bereich verwenden. Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie z. B. brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel, befinden. Durch heiße Flächen am Gerät können sich diese Substanzen entzünden.

2.7.2 Spezifische Sicherheitshinweise

Beachten Sie unbedingt die folgenden Aufstellbedingungen:

- ▶ Verwenden Sie das Heizgebläse nicht in Räumen mit weniger als 100 m^3 Rauminhalt.
- ▶ Verwenden Sie das Heizgebläse nur im Freien oder in durchgehend gut belüfteten Räumen. Als optimal belüftet gelten Räume mit einer Lüftungsöffnung von mindestens 775 cm^2.
- ▶ Verwenden Sie das Gas-Heizgebläse nicht in Untergeschossen und in Räumen, die unterhalb des Erdniveaus liegen.

- ▶ Verwenden Sie das Gas-Heizgebläse nicht für die Beheizung von bewohnbaren Räumen in Wohngebäuden.
- ▶ Richten Sie die Ausblasseite des Gas-Heizgebläses nicht gegen die Gasflasche.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht in Räumen auf, in denen sich bereits eine Flüssiggasflasche befindet.
- ▶ Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien und zu Wänden auf. Beachten Sie folgende vorgeschriebene Sicherheitsabstände:

Ansaugseite:	2,00 m
Ausblasseite:	3,00 m
Seitlich:	0,60 m
Nach oben:	1,50 m

Tab. 3: Mindest-Sicherheitsabstände

- ▶ Tauschen Sie die Gasflasche stets in einer flammenfreien Umgebung aus.
- ▶ Beachten Sie die Technischen Regeln Flüssiggas (TRF 1996).
- ▶ Das Gerät ist unbedingt am Ventil der Gasflasche außer Betrieb zu nehmen.
- ▶ Trennen Sie das Gerät von der Gasflasche, indem Sie nach Gebrauch den Druckminderer deinstallieren.
- ▶ Beachten Sie bei der Verwendung in öffentlichen Gebäuden die nationalen Bestimmungen.
- ▶ Achten Sie bei der Installation der Gasflasche darauf, dass der Gasschlauch nicht verdreht bzw. geknickt wird. Vermeiden Sie jegliche Verdreh- und Zugspannung.
- ▶ Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf dessen einwandfreien Zustand. Achten Sie insbesondere auf die Schlauchleitungen und die Verschraubungen.
- ▶ Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn das Gebläse einwandfrei funktioniert.
- ▶ Die Luftausblas- und/oder die Lufteinzugsöffnung dürfen auf keinen Fall verkleinert oder blockiert werden.
- ▶ Das Schutzgitter dient der Verhütung von Brandgefahr und Verbrennungen. Daher darf kein Teil dieses Gitters entfernt werden. Beachten Sie, dass das Gitter keinen vollumfänglichen Schutz für Kleinkinder und gebrechliche Menschen bietet.

2.7.3 Verhaltensregeln bei Gasgeruch

Befolgen Sie unbedingt die folgenden Anweisungen, wenn der Verdacht auf ein Gasleck besteht (z. B. Wahrnehmen von Gasgeruch):

- ▶ Schalten Sie kein Licht ein oder aus und betätigen Sie keine anderen elektrischen Schalter.
- ▶ Benutzen Sie kein Telefon, Funktelefon oder Handy im Gefahrenbereich.
- ▶ Benutzen Sie keine offene Flamme (z. B. Feuerzeug, Streichholz) und rauchen Sie nicht.
- ▶ Schließen Sie sofort das Flaschenventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach rechts drehen.
- ▶ Öffnen Sie alle Fenster und Türen und sorgen Sie somit für Durchzug und ausreichende Belüftung.

3. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

3.1 Auspacken des Lieferumfangs

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang vollständig und in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

Im Lieferumfang enthalten sind:

1 x Gas-Heizgebläse 31 kW Edelstahl
1 x Gasschlauch
1 x Druckminderer (1,5 bar)
1 x Schlauchbruchsicherung
1 x Bedienungsanleitung
1 x Registrierungskarte (ROWI Inside)
1 x Service-Formular

3.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren des Gas-Heizgebläses. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 8.

3.3 Vorbereitende Maßnahmen

Stellen Sie die Gasflasche vor Gebrauch ca. 1 Stunde senkrecht, falls sie zuvor transportiert wurde, damit sich die umweltbelastenden Teile des Gases am Flaschenboden sammeln können.

Für die Installation benötigen Sie:

- ▶ einen DVGW-anerkannten Druckminderer (im Lieferumfang enthalten) mit folgenden Eigenschaften:
  - max. Leistung: 1,5 kg/h
  - Betriebsdruck: 1,5 bar
  - fest eingestellt
  - passend zur verwendeten Gasflasche
- ▶ einen DVGW-anerkannten Gasschlauch (im Lieferumfang enthalten)
- ▶ eine DVGW-anerkannte Schlauchbruchsicherung (im Lieferumfang enthalten)

Beachten Sie beim Aufstellen und bei der Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Technischen Regeln Flüssiggas (TRF 1996) sowie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (VBG und ZH 1/455).

3.3.1 Aufstellen des Gerätes

Stellen Sie das Gerät nur in gut belüfteten Räumen auf und sorgen Sie während des Betriebes für ständige Frischluftzufuhr. Die optimale Größe der Lüftungsöffnung richtet sich nach der Heizleistung und errechnet sich nach folgender Formel: 1 kW Heizleistung erfordert eine Lüftungsöffnung von 25 cm^2. Um eine optimale Belüftung zu gewährleisten, empfehlen wir daher bei einer Heizleistung von 31 kW eine Lüftungsöffnung von ca. 775 cm^2.

Verwenden Sie das Gerät nur in Räumen mit einem Raumvolumen von mindestens 100 m^3. Die optimale Raumgröße ist ebenfalls abhängig von der Heizleistung Ihres Gerätes und errechnet sich nach folgender Formel: 1 kW Heizleistung erfordert 10 m^3 Rauminhalt. Bei einer Heizleistung von 31,0 kW empfehlen wir daher, das Gerät nicht in Räumen mit weniger als 310 m^3 einzusetzen.

Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände:

Ansaugseite:	2,00 m
Ausblasseite:	3,00 m
Seitlich:	0,60 m
Nach oben:	1,50 m

Tab. 3: Mindest-Sicherheitsabstände

Richten Sie die Ausblasseite niemals auf die Gasflasche.

3.3.2 Montage und Installation

1. Montieren Sie die Schlauchbruchsicherung, indem Sie die Überwurfmutter des Gasschlauches durch Linksdrehung am Außengewinde der Schlauchbruchsicherung befestigen. Verwenden Sie hierfür einen Gabelschlüssel SW 19 mm.
2. Montieren Sie den Druckminderer, indem Sie die Überwurfmutter der Schlauchbruchsicherung durch Linksdrehung am Außengewinde des Druckminderers befestigen. Verwenden Sie hierfür einen Gabelschlüssel SW 19 mm.
3. Schließen Sie das andere Ende des Gasschlauches am Gasanschluss des Heizgebläses an, indem Sie die Überwurfmutter des Gasschlauches durch Linksdrehung am Gasanschluss befestigen. Verwenden Sie hierfür einen Gabelschlüssel SW 17 mm.
4. Schließen Sie die Gasflasche an, indem Sie die Überwurfmutter des Druckminderers durch Linksdrehung am Gasflaschengewinde befestigen.

Bei der Montage des Druckminderers kein Werkzeug verwenden!
Schrauben Sie die Verbindungsmutter des Druckminderers von Hand auf das Flaschengewinde. Die Verwendung von Werkzeug könnte eine Beschädigung der Dichtung des Flaschenventilgewindes zur Folge haben. Die Dichtheit ist dann nicht mehr gewährleistet.

Den Druckminderer nach erfolgter Montage nicht mehr verdrehen!
Das Verdrehen des Druckminderers könnte eine Beschädigung der Dichtung des Flaschenventilgewindes zur Folge haben. Die Dichtheit ist dann nicht mehr gewährleistet.

Der Dichtungsring des Druckminderers darf nicht entfernt werden.

3.3.3 Prüfung der Dichtheit

Sowohl bei der ersten Inbetriebnahme als auch nach längerer Heizpause muss nach erfolgter Montage des Druckminderers unbedingt eine Dichtheitsprüfung vorgenommen werden.

Eine Dichtheitsprüfung kann nur durchgeführt werden, wenn sich das Gerät in kaltem Zustand befindet.

1. Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach links drehen.
2. Drücken Sie ein- bis zweimal den Knopf an der Schlauchbruchsicherung.
3. Schließen Sie das Ventil der Gasflasche wieder, indem Sie den Gashahn nach rechts drehen.
4. Besprühen Sie sämtliche Verbindungen vom Ventil der Gasflasche bis zum Gasanschluss am Gerät mit einem handelsüblichen Leckspray. Alternativ können Sie auch eine schaumbildende Substanz verwenden (z. B. Seifenlauge, Spülmittelwasser). Tragen Sie den Schaum mit einem Schwamm oder Pinsel auf, so dass sämtliche Verbindungen vom Ventil der Gasflasche bis zum Gasanschluss des Gerätes mit Schaum bedeckt sind.
5. Stellen Sie das Ergebnis fest. Dort, wo sich Blasen bilden, liegt eine Undichtheit vor (siehe Abb. 2).
6. Sollte eine Undichtheit vorliegen, ziehen Sie die Mutter an der undichten Stelle fest.
7. Wiederholen Sie die Schritte 1 – 5. Prüfen Sie, ob die Undichtheit behoben werden konnte. Sollten Sie nach wie vor eine Undichtheit feststellen, muss der Gasschlauch samt Druckminderer ausgetauscht werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 7).

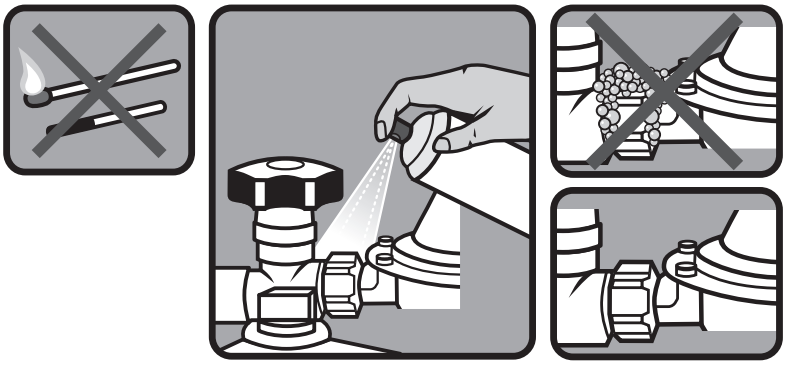

Abb. 2: Dichtheitsprüfung

Ist ein Austausch des Gasschlauches erforderlich, muss nach Montage des neuen Gasschlauches erneut eine Dichtheitsprüfung durchgeführt werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass kein Gas ungewollt ausströmt.

4. Betriebsanleitung

4.1 Inbetriebnahme

Erst wenn die Dichtheit aller Komponenten sichergestellt ist, darf das Gerät in Betrieb genommen werden. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter abgesicherte Steckdose (230 V~50 Hz) an.
2. Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach links drehen.
3. Starten Sie das Gebläse, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf Position I bringen.
4. Drücken Sie ein- bis zweimal den Knopf an der Schlauchbruchsicherung.
5. Betätigen Sie bei gleichzeitig gedrücktem Gasventil-Knopf den Piezo-Druckknopf mehrmals hintereinander.
6. Halten Sie den Gasventil-Knopf nach erfolgter Zündung weitere 30 Sekunden gedrückt.

Sollte das Gerät nach Loslassen des Gasventil-Knopfes ausgehen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Warten Sie bei laufendem Gebläse ca. 1 Minute, bis das Gas vollständig entwichen ist.
2. Wiederholen Sie den Zündvorgang (wie oben beschrieben).

Kontrollieren Sie bei erschwerter oder unregelmäßiger Zündung unbedingt den Luftdurchlass des Gebläses, bevor Sie das Gerät erneut starten. Vergewissern Sie sich, dass das Gebläse nicht blockiert ist und die Luftzirkulation an der Lufteintritts- und/oder Luftaustrittsseite nicht verhindert wird.

Abb. 3a:
Starten des Gebläses

Abb. 3b:
Drücken des Gasventil-Knopfes

Abb. 3c:
Betätigen des Piezo-Druckknopfes

Abb. 3d:
Warten und Loslassen des Gasventil-Knopfes

Wird das Gerät für längere Zeit extrem beansprucht, kann eine übermäßige Verdampfung zu Reifbildung an der Gasflasche führen. Um dies zu vermeiden, schließen Sie eine neue bzw. größere Gasflasche an.

Auch im Falle der Reifbildung ist es unbedingt zu vermeiden, die Ausblasseite des Gerätes direkt auf die Gasflasche zu richten.

4.2 Bedienung

4.2.1 Regulierung der Heizleistung

Am unteren schwarzen Sockel auf der Seite des Lufteinzuges befindet sich ein Gasregler zur stufenlosen Einstellung der Gaszufuhr.

Erhöhen der Heizleistung
Drehen Sie den Gasregler in Richtung +, um die Gaszufuhr und damit die Heizleistung zu erhöhen.

Verringern der Heizleistung
Drehen Sie den Gasregler in Richtung –, um die Gaszufuhr und damit die Heizleistung zu verringern.

4.2.2 Betrieb als Ventilator

Das Gas-Heizgebläse 31 kW kann im Sommer auch als Ventilator eingesetzt werden:

1. Trennen Sie das Gas-Heizgebläse von der Gasversorgung, indem Sie den Druckminderer deinstallieren.
2. Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter abgesicherte Steckdose (230 V~50 Hz) an.
3. Starten Sie das Gebläse, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf die Position I bringen.

4.3 Ausschalten des Gerätes

1. Schließen Sie das Ventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach rechts drehen.

Lassen Sie das Gebläse noch mindestens 1 Minute nachlaufen, damit die angestaute Hitze abgeführt werden kann.

2. Danach schalten Sie das Gebläse aus, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf die Position 0 bringen.

Trennen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch von der Gasflasche, indem Sie den Druckminderer deinstallieren.

4.4 Austausch der Gasflasche

Tauschen Sie die Gasflasche ausschließlich in flammenfreier Umgebung aus.

Gehen Sie beim Austausch der Gasflasche wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Ventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach rechts drehen.
2. Deinstallieren Sie den Druckminderer, indem Sie die Überwurfmutter des Druckminderers nach rechts drehen.

Verwenden Sie hierfür auf keinen Fall Werkzeug. Sollte sich die Überwurfmutter nicht lösen, umfassen Sie den kompletten Druckminderer mit der Hand und bewegen ihn leicht. Die Mutter löst sich nun mühelos.

3. Schließen Sie die neue Gasflasche, wie in Kapitel 3.3.2 beschrieben, an.

Überprüfen Sie die gasführenden Teile im Rahmen einer Dichtheitsprüfung (siehe Kapitel 3.3.3), bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

4.5 Lagerung

Schützen Sie das Gas-Heizgebläse vor Staub, Schmutz und Insekten. Decken Sie das Gerät mit einer Plastikfolie ab, damit es vor Verunreinigungen und dadurch hervorgerufenen Beschädigungen und Funktionsstörungen geschützt ist.

4.6 Wiederverpacken für private Transportzwecke

Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie das Gas-Heizgebläse im Falle eines Transportes immer in der Originalverpackung. Achten Sie darauf, dass das Gerät hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Vermeiden Sie die Verwendung von Styropor- und Papierschnipsel.

5. Reinigung und Instandhaltung durch Benutzer

5.1 Sicherheitsmaßnahmen

Beginnen Sie mit den Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten erst, wenn das Gerät vollständig abgekühlt ist.

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

5.2 Reinigung

Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte das Gas-Heizgebläse nach jedem Gebrauch mit einer Plastikfolie abgedeckt werden.

Decken Sie das Gas-Heizgebläse erst ab, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Sollte das Gas-Heizgebläse dennoch schmutzig geworden sein, beachten Sie bei der Reinigung folgende Hinweise:

- ▶ Reinigen Sie das Gerät grundsätzlich nur in abgekühltem Zustand.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit Druckluft.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.

5.3 Instandhaltung

Beachten Sie, dass bei Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 7).

Überprüfen Sie regelmäßig, vor allem aber nach einer längeren Heizpause, sämtliche gasführenden Teile im Rahmen einer Dichtheitsprüfung (siehe Kapitel 3.3.3). Sollte ein Austausch des Gasschlauches erforderlich sein, wenden Sie sich an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 7).

Zur Vermeidung von Funktionsstörungen und Gefahren während des Betriebes empfehlen wir, das Gas-Heizgebläse in regelmäßigen Abständen vom ROWI Service-Center überprüfen zu lassen.

5.4 Fehlersuche und Reparatur

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Motor läuft nicht.	Keine Spannung	Überprüfen Sie die Steckdose und die Sicherung. Prüfen Sie, ob der Netzstecker richtig eingesteckt ist.
	Motor blockiert	Suchen Sie die Ursache der Blockade und beheben Sie diese.
Piezozündung funktioniert nicht.	Elektrode befindet sich in falscher Stellung (Abstand zum Brenner ist zu groß oder zu klein).	Überprüfen Sie die Stellung der Elektrode. Richten Sie die Elektrode ggf. neu aus (siehe Abb. 4). Der optimale Abstand zum Brenner beträgt ca. 5 mm.
Kein Gas am Brenner	Gashahn am Gerät und/oder Flaschenventil ist geschlossen.	Überprüfen Sie die beiden Hähne und stellen Sie sicher, dass sie geöffnet sind.
	Gasflasche ist leer.	Tauschen Sie die Gasflasche aus.
	Gasverbindungen und/oder die Anschlüsse sind undicht.	Suchen Sie die undichte Stelle im Rahmen einer Dichtheitsprüfung (siehe Kapitel 3.3.3) und beheben Sie die Undichtheit.
	Schlauchbruchsicherung blockiert	Drücken Sie ein- bis zweimal den Knopf an der Schlauchbruchsicherung.
Der Brenner springt an, geht aber bei Loslassen des Gasventil-Knopfes wieder aus.	Das Thermoelement wurde nicht genügend erhitzt.	Wiederholen Sie den Zündvorgang. Achten Sie darauf, dass der Gasventil-Knopf für mindestens 30 Sekunden gedrückt bleibt.

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Zu hoher Gaseintritt bzw. zu große Flamme	Druckminderer ist defekt.	Tauschen Sie den Druckminderer aus.
Brenner fällt während der Arbeit aus.	Lüftung ungenügend	Überprüfen Sie, ob der Motor (bzw. das Gebläse) einwandfrei funktioniert. Sorgen Sie für eine optimale Luftzirkulation, indem Sie evtl. Blockaden des Luftein- und -austrittes beheben. Halten Sie die vorgeschriebenen Sicherheits-abstände ein.
	Gaszufuhr ist zu gering bzw. ist fast leer. Dadurch bildet sich Reif an der Gasflasche.	Überprüfen Sie die Gaszufuhr und schließen Sie bei Bedarf eine größere bzw. neue Gasflasche an.

Tab. 4: Fehlerdiagnose

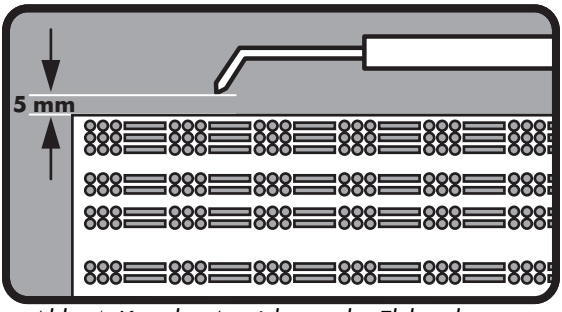

Abb. 4: Korrekte Ausrichtung der Elektrode

6. Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen

Wartungsarbeiten, die nicht in Kapitel 5.2 – 5.4 aufgeführt sind, dürfen nur durch das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 7) durchgeführt werden. Bei Wartungsarbeiten innerhalb der ersten 24 Monate, die von nicht durch ROWI autorisierten Personen und Unternehmen durchgeführt wurden, verfallen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

6.1 Sicherheitsmaßnahmen

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

Beginnen Sie mit den Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten erst, wenn das Gerät vollständig abgekühlt ist.

6.2 Reinigung

1. Entstauben Sie das Gerät von außen mit Druckluft.
2. Überprüfen Sie die Anschlüsse zwischen Sicherheitsthermostat und Thermoelement. Die Anschlüsse müssen stets frei von jeglicher Verunreinigung sein. Schon eine leichte Oxidation kann die Funktionsfähigkeit des Gerätes stören. Reinigen Sie die Anschlüsse oder tauschen Sie diese bei Bedarf aus.
3. Überprüfen Sie das Geräteinnere und insbesondere die Lüfterflügel. Reinigen Sie das Geräteinnere und die Lüfterflügel bei Bedarf vorsichtig mit Druckluft.

6.3 Instandhaltung

Beachten Sie, dass bei Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 7).

6.4 Fehlersuche und Reparatur

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Die Piezozündung funktioniert nicht.	Piezozündung und/oder die Elektrode defekt	Prüfen Sie die Piezozündung und Elektrode und wechseln Sie die defekten Teile ggf. aus.
	Keine bzw. lockere Verbindung zwischen Elektrode und Piezozündung	Überprüfen Sie die Verbindung und stellen Sie ggf. wieder eine korrekte Verbindung her.
Kein Gas am Brenner	Düse verstopft	Reinigen Sie die Düse vorsichtig (mit Druckluft). Verwenden Sie für die Reinigung der Düse auf keinen Fall eine Nadel oder ähnliche Werkzeuge.
Der Brenner springt an, geht aber bei Loslassen des Gasventils wieder aus.	Thermoschalter und/oder Thermoelement defekt	Überprüfen Sie den Thermoschalter und das Thermoelement und tauschen Sie die defekten Teile bei Bedarf aus.

Tab. 5: Fehlerdiagnose

6.5 Schaltplan

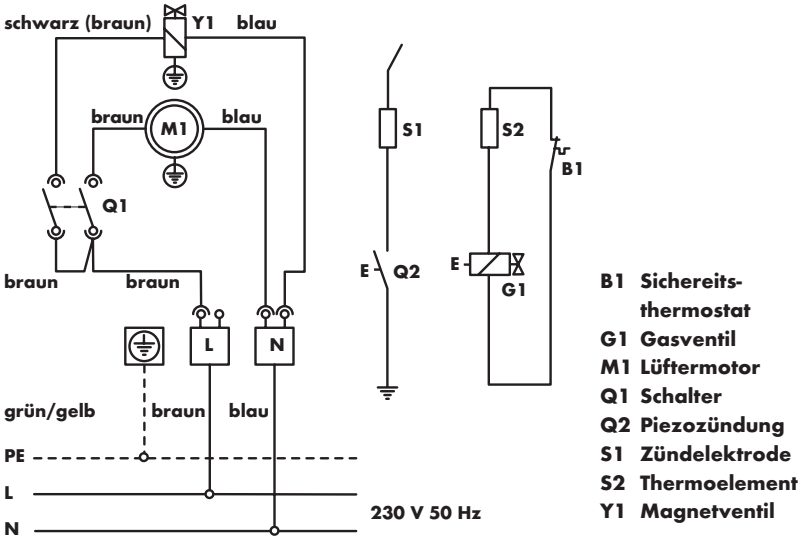

Abb. 5: Schaltplan

7. Gewährleistung

7.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom ROWI Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Material- oder Produktionsfehlern beruhen, z. B.

- ▶ Transportschäden jeglicher Art
- ▶ Fehler infolge unsachgemäßer Installation
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ▶ Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung
- ▶ Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuche durch nicht von ROWI autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ▶ Normaler betriebsbedingter Verschleiß
- ▶ Reinigung von Komponenten

▶ Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen, wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von ROWI zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatzansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfanges.

7.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres ROWI-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Bedienungsanleitung lesen

Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten einer Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 5.4 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte vollständig aus, bevor Sie mit dem ROWI Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim ROWI Service-Center an. Das ROWI Service-Team erreichen Sie unter:

07253 9460-40

(Montag – Freitag: 7.30 – 16.30 Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.

4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das ROWI Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

▶ **Gerät verpacken**

Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

▶ **Kaufbeleg und Service-Formular hinzufügen**

Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg und das Service-Formular bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbeleges kann die Service-Leistung im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden. Das Service-Formular ist ein wichtiger Bestandteil unserer internen Abwicklung und trägt zu einer raschen und reibungslosen Bearbeitung bei.

▶ **Gerät einsenden**

Erst nach Rücksprache mit dem ROWI Service-Center senden Sie das Gerät an folgende Adresse:

ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Service-Center
Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher

7.3 Online-Registrierung

Service kennt bei ROWI keine Grenzen. Deshalb bedanken wir uns mit einem umfangreichen Online-Service bei unseren Kunden. Registrieren Sie sich und genießen Sie die vielen Vorzüge, die wir exklusiv für unsere Premium-Kunden bereithalten.

Und so einfach geht's:

1. Besuchen Sie unsere Homepage:

   www.rowi-gmbh.de

2. Klicken Sie auf den Button **ROWI Inside**.
   Schon befinden Sie sich bei der Registrierung als Premium-Kunde.

3. Geben Sie hier Ihre Kontaktdaten und Ihren persönlichen Zugangscode ein. Ihren Zugangscode sowie weitere Informationen zu ROWI Inside finden Sie auf der beiliegenden Registrierungskarte.

Sie haben keine Registrierungskarte? Dann rufen Sie uns an. Unter **07253 9460-0** stehen wir Ihnen zu unseren üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung. Teilen Sie uns die Serien-Nummer Ihres ROWI-Produktes mit und wir übernehmen Ihre persönliche Registrierung. Ihre Online-Zugangsdaten senden wir Ihnen dann per Post zu. Und schon nach wenigen Tagen können Sie unseren Online-Service nutzen.

8. Entsorgung

Die Verpackung sowie sämtliche Verpackungsmaterialien bestehen aus umweltfreundlichen, zu 100 % recyclingfähigen Materialien.

Das Produkt selbst darf am Ende seiner Lebensdauer **nicht** im normalen Hausmüll entsorgt werden. Es muss an einer Sammelstelle für die Aufbereitung elektrischer und elektronischer Geräte entsorgt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer kommunalen Entsorgungsbehörde nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung. Jede kommunale Sammelstelle verwertet derartige Geräte kostenlos für Sie.

9. Ersatz- und Ausstattungsteile

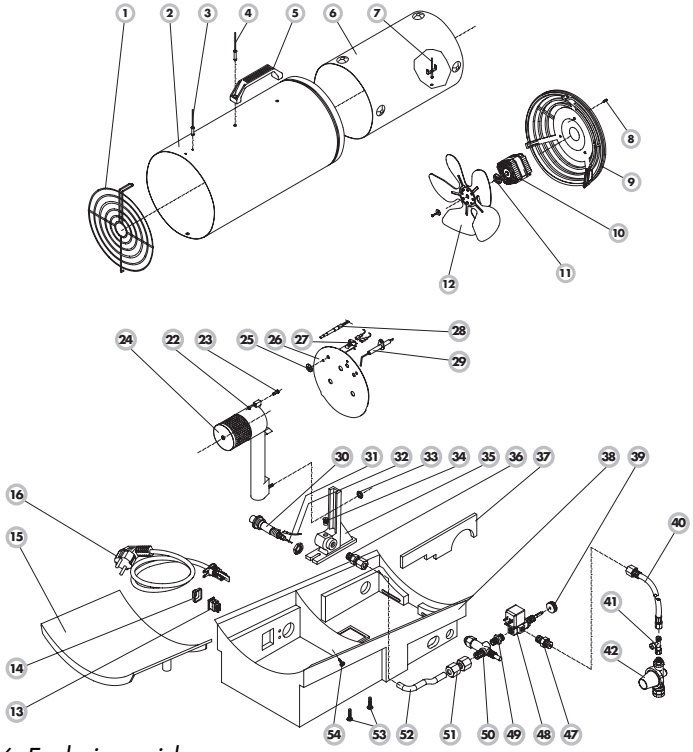

Abb. 6: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Schutzgitter	4 03 000140
2	Gehäuse	
6	Brennkammer	
	Gehäuse mit Brennkammer	4 03 000141
3	Niete	4 03 000142
4	Niete	4 03 000143
5	Tragegriff	4 03 000144
7	Erdungsniete	4 03 000146
8	Schraube (M4 x 16)	4 03 000147
9	Lüftergitter	4 03 000148
10	Motor (1400 min^{-1}; 90 W)	4 03 000149
11	Mitnehmer	4 03 000150
12	Lüfterrad	4 03 000151

Pos.	Bezeichnung	Art.-Nr.
13	Ein-/Auschalter	4 03 000152
14	Schalterkappe	4 03 000153
15	Deckel	4 03 000154
16	Netzkabel	4 03 000155
22	Mutter	4 03 000156
23	Schraube	4 03 000157
24	Brenner	4 03 000158
25	Seegerring	4 03 000159
26	Brennerscheibe	4 03 000160
27	Thermoschalter	4 03 000161
28	Thermoelement	4 03 000162
29	Zündelektrode	4 03 000163
30	Piezozünder	4 03 000164
31	Zündkabel	4 03 000165
32	Zündkabel	4 03 000166
33	Mutter	4 03 000167
34	Düse	4 03 000168
35	Brennerhalter	4 03 000169
36	Anschluss	4 03 000170
37	Wand	4 03 000171
38	Konsole	4 03 000181
39	Gasregler	4 03 000172
47	Gasanschlussnippel	4 03 000173
48	Magnetventil (regelbar)	4 03 000174
49	Nippel	4 03 000175
50	Gasventil	4 03 000176
51	Anschluss	4 03 000177
52	Rohr	4 03 000178
53	Schraube	4 03 000179
54	Schraube	4 03 000180
40	Gasschlauch	2 03 02 0007
41	Schlauchbruchsicherung	2 03 02 0010
42	Druckminderer (1,5 bar)	2 03 02 0009

Tab. 6: Ersatz- und Ausstattungsteile

[Kontaktdaten]

ROWI
Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher
Phone +49 (0) 7253 9460-0
Fax +49 (0) 7253 9460-60
E-Mail info@rowi-gmbh.de

www.rowi-gmbh.de